

# Praxisaustausch Gewaltprävention

Der Praxisaustausch Gewaltprävention bietet Betrieben eine Plattform für praxisnahen Dialog, Vernetzung und Strategien für mehr Sicherheit und Respekt. Interessierte Personen, die sich innerhalb ihres Betriebes zum Thema Gewaltprävention engagieren, können sich bis zum 19.6.2026 zur Teilnahme anmelden.

Hier sehen Sie den vorläufigen Ablaufplan:

## Dienstag 29.9.26 - 14:00 bis 17:30 Uhr

**14:00 - 14:45**

Ankommen, Netzwerken und Begrüßung

**14:45 - 15:15**

Vorstellung des Rahmenkonzepts Gewaltprävention der DGUV (Birgit Ganz)

**15:45 - 17:15**

Markt der Möglichkeiten

**17:15 - 17:30**

Abschluss und Ausblick

## Mittwoch 30.9.26 - 9:00 bis 12:00 Uhr

**09:00- 09:15**

Rückblick und Einstieg

**09:15 - 10:00**

Vortrag SAGRE Projekt (Schutz vor Aggression und Gewalt für Rettungs- und Einsatzkräfte der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr) (Dr. Rebecca Prell)

**10:30 - 11:30**

Barcamp

**11:30 - 12:00**

Abschluss und Ausblick

# Praxisaustausch Gewaltprävention

**Ihre Mitwirkung ist gefragt!**

Ein Praxisaustausch lebt davon, dass die Teilnehmenden ihre betriebliche Perspektive vorstellen, Fragen stellen und Wissen zur Verfügung stellen. Daher bieten wir zwei Formate, die von Ihnen - den Teilnehmenden - gestaltet werden.

## Markt der Möglichkeiten

Stellen Sie beim Markt der Möglichkeiten Maßnahmen/ Konzepte/ Projekte aus Ihrem Betrieb vor. Was tun Sie bereits zum Thema Gewaltprävention? Was funktioniert gut? Welche Erfahrungen können Sie mit anderen Betrieben teilen?

Die anderen Teilnehmenden nutzen den Markt der Möglichkeiten, um sich über verschiedene Maßnahmen/ Konzepte/ Projekte zu informieren. Natürlich haben auch diejenigen, die einen Marktstand anbieten, die Möglichkeit, mit anderen Betrieben in den Austausch zu kommen.

## Barcamp

Das Barcamp ist ein offenes, spontanes Austauschformat, das von den Teilnehmenden selbst gestaltet wird. Dazu sammeln wir bis zum Ende des ersten Tages Fragen oder Diskussionspunkte, die Sie gerne mit anderen besprechen würden. Und dann geht es in den Austausch: von Ihnen moderiert, zu Themen, die Sie interessieren.

Reichen Sie dazu gerne schon vorab Ihre Fragen und Diskussionspunkte ein. Das hilft uns dabei den Ablauf für alle gut zu strukturieren. Es sind aber selbstverständlich auch spontane Einfälle willkommen.